



Am 18. März spricht
Prof. Dr. Tomáš Zdražil
um 17 Uhr im Café Uhle über

Veränderung der Kindheit und Weiterentwicklung der Waldorfpädagogik in den letzten Jahrzehnten

Prof. Dr. Tomáš Zdražil studierte Geschichte und Pädagogik in Prag, Stuttgart und Bielefeld. Gleichzeitig erfolgte eine Ausbildung zum Waldorflehrer am tschechischen berufsbegleitenden Seminar. Er promovierte zum Thema der schulischen Gesundheitsförderung und war Klassenlehrer und Oberstufenlehrer in Tschechien. Seit 2007 unterrichtet er an der Freien Hochschule Stuttgart anthroposophisch-anthropologische Grundlagen der Waldorfpädagogik.



Dies und sein Promotionsthema qualifizierten ihn besonders für eine 2016 eingerichtete Professur der Freien Hochschule mit besonderer Blickrichtung auf die leibliche und seelische Gesundheit der Kinder, die der Waldorfpädagogik von den Anfängen her immanentes Anliegen sind.

Tomáš Zdražil ist verheiratet und Vater von drei Kindern